

Mitteilung Nr. 10001/2019
Jahresabschluss/Rechnungslegung

Zentrale
C
27. Februar 2019

**Jahresabschluss der
Deutschen Bundesbank**

**Jahresabschluss der Deutschen Bundesbank
2018**

siehe Anlagen

Deutsche Bundesbank
Dr. Beermann Lipp

Anlagen

Telefon	Termin	Vodr.	Vorgang	Überholt
069 9566-3252 oder 069 9566-0	Veröffentlicht im Bundesanzeiger vom 28.02.2019			

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil zum Jahresabschluss

Wir haben den Jahresabschluss der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den aufgrund § 26 Absatz 2 des Bundesbankgesetzes vom Vorstand beschlossenen „Grundsätzen zur Rechnungslegung der Deutschen Bundesbank“ und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Deutschen Bundesbank zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018.

Gemäß § 322 Absatz 3 Satz 1 des Handelsgesetzbuches (HGB) erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteil zum Jahresabschluss

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie unter ergänzender Beachtung der International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften, Grundsätzen und Standards ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deutschen Bundesbank unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Geschäftsbericht, mit Ausnahme des geprüften Jahresabschlusses und unseres Bestätigungsvermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands für den Jahresabschluss

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gesetzlichen Vorschriften und den aufgrund § 26 Absatz 2 des Bundesbankgesetzes vom Vorstand beschlossenen „Grundsätzen zur Rechnungslegung der Deutschen Bundesbank“ entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bundesbank vermittelt. Ferner ist der Vorstand verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Deutschen Bundesbank zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu

beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Der Vorstand ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Deutschen Bundesbank zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie unter ergänzender Beachtung der ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkei-

ten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Deutschen Bundesbank abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der vom Vorstand dargestellten geschätzten Werte und der damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Deutschen Bundesbank zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Deutsche Bundesbank ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bundesbank vermittelt.

Wir erörtern mit dem Vorstand unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. Februar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Helke

Wirtschaftsprüfer

Müller

Wirtschaftsprüfer

Bilanz der Deutschen Bundesbank zum 31. Dezember 2018

Aktiva			Passiva		
	Mio €	31.12.2017 Mio €		Mio €	31.12.2017 Mio €
1 Gold und Goldforderungen <i>davon: Goldforderungen 313.958,76 €</i>	121 445	117 347 (0)	1 Banknotenumlauf	289 587	275 376
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets			2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet		
2.1 Forderungen an den IWF	19 896	(18 280)	2.1 Einlagen auf Girokonten	421 415	(392 785)
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslands- kredite und sonstige Auslandsaktiva	<u>31 796</u>	(31 215)	2.2 Einlagefazilität	151 385	(217 039)
	51 693	49 495	2.3 Termineinlagen	-	(-)
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	1 644	7 168	2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	-	(-)
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	1 943	4 396	2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	<u>6</u>	(2)
5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet			3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	572 806	609 826
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	1 890	(1 049)	4 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet		
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	87 648	(93 272)	4.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	65 590	(66 970)
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	-	(-)	4.2 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>57 950</u>	(51 815)
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	-	(-)		123 540	118 785
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	<u>894</u>	(-)	5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	280 798	199 813
	90 432	94 320	6 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	0	0
6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	120	464	7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-	1 008
7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet			8 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	14 656	14 322
7.1 Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	571 829	(512 125)	9 Verbindlichkeiten innerhalb des Eurosystems		
7.2 Sonstige Wertpapiere	<u>-</u>	(-)	9.1 Verbindlichkeiten aus der Ausgabe von EZB-Schuldverschreibungen	-	(-)
	571 829	512 125	9.2 Verbindlichkeiten aus der Verteilung des Euro- Banknotenumlaufs innerhalb des Eurosystems	401 094	(359 306)
8 Forderungen an den Bund	4 440	4 440	9.3 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>-</u>	(-)
9 Forderungen innerhalb des Eurosystems				401 094	359 306
9.1 Beteiligung an der EZB	1 948	(1 948)	10 Schwebende Verrechnungen	1	1
9.2 Forderungen aus der Übertragung von Währungsreserven an die EZB	10 430	(10 430)	11 Sonstige Passiva		
9.3 Forderungen aus der Verteilung des Euro- Banknotenumlaufs innerhalb des Eurosystems	-	(-)	11.1 Neubewertungsposten aus außerbilanziellen Geschäften	-	(-)
9.4 Sonstige Forderungen	<u>966 324</u>	(906 805)	11.2 Rechnungsabgrenzungsposten	781	(447)
	978 702	919 183	11.3 Sonstiges	<u>1 940</u>	(1 938)
10 Schwebende Verrechnungen	2	2		2 721	2 385
11 Sonstige Aktiva			12 Rückstellungen	25 598	23 485
11.1 Scheidemünzen	1 078	(1 041)	13 Ausgleichsposten aus Neubewertung	118 499	113 079
11.2 Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	874	(795)	14 Grundkapital und Rücklagen		
11.3 Finanzanlagen	12 053	(11 194)	14.1 Grundkapital	2 500	(2 500)
11.4 Neubewertungsposten aus außerbilanziellen Geschäften	7	(92)	14.2 Rücklagen	<u>3 246</u>	(3 164)
11.5 Rechnungsabgrenzungsposten	5 206	(5 272)		5 746	5 664
11.6 Sonstiges	<u>313</u>	(295)	15 Bilanzgewinn	<u>2 433</u>	1 902
	19 532	18 688		1 841 781	1 727 629
	<u>1 841 781</u>	<u>1 727 629</u>			

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Gewinn- und Verlustrechnung der Deutschen Bundesbank für das Jahr 2018

	Mio €	2017 Mio €
1.1 Zinserträge	6 161	(5 174)
1.2 Zinsaufwendungen	<u>-1 241</u>	<u>(-1 002)</u>
1 Nettozinsenertrag	4 920	4 172
2.1 Realisierte Gewinne/Verluste aus Finanzoperationen	208	(537)
2.2 Abschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte und -positionen	- 120	(- 215)
2.3 Zuführung zu/Auflösung von Rückstellungen für allgemeine Wagnisse, Preis- und Währungsrisiken	<u>-1 475</u>	<u>(-1 075)</u>
2 Nettoergebnis aus Finanzoperationen, Abschreibungen und Risikovorsorge	-1 387	- 754
3.1 Erträge aus Entgelten und Provisionen	91	(74)
3.2 Aufwendungen aus Entgelten und Provisionen	<u>- 41</u>	<u>(- 34)</u>
3 Nettoertrag aus Entgelten und Provisionen	50	41
4 Erträge aus Beteiligungen	393	329
5 Nettoergebnis aus Monetären Einkünften	- 194	- 406
6 Sonstige Erträge	<u>191</u>	<u>118</u>
Nettoerträge insgesamt	3 973	3 501
7 Personalaufwand	849	866
8 Sachaufwand	434	416
9 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	92	85
10 Notendruck	47	110
11 Sonstige Aufwendungen	<u>36</u>	<u>21</u>
Jahresüberschuss	2 516	2 002
12 Einstellung in die/Entnahme aus der Rücklage wegen Ausschüttungssperre gemäß § 253 Abs. 6 HGB	<u>- 82</u>	<u>- 100</u>
Bilanzgewinn	<u>2 433</u>	<u>1 902</u>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Frankfurt am Main, 5. Februar 2019

DEUTSCHE BUNDESBANK
Der Vorstand

Dr. Weidmann

Prof. Dr. Buch

Balz

Dr. Beermann

Dr. Mauderer

Prof. Dr. Wuermeling